



Oberachern



Musikverein Harmonie
Oberachern e.V.

Jugendkonzert 2017



Schau doch mal rein!

19. November 2017

15.00 Uhr

Turn- und Festhalle Oberachern

Programm: Vororchester Achern-Oberachern unter der Leitung von Michael Fünfgeld
Jugendorchester Oberachern und Achern unter der Leitung von Richard Strack
Freitags-Combo unter der Leitung von Richard Strack
Flötengruppen
Solisten und Ensembles von Jungmusikern aus Achern und Oberachern

**Eintritt frei
Kaffee + Kuchen**

EINLADUNG zur Sitzung des Orsrates Oberachern

Ort: Sitzungszimmer des ehem. Rathauses Oberachern
Datum: Dienstag, 14.11.2017
Uhrzeit: 20:00 Uhr

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit lade ich Sie zur o.g. Sitzung mit der Bitte um Teilnahme ein.

TAGESORDNUNG - öffentlich -

1. Bürgerfragestunde
2. Beratung der Forstwirtschaftlichen Betriebspläne 2018 und 2019 der Gemarkung Oberachern
3. Haushaltsvorberatungen 2018/2019
4. Bebauung Grundstück Ostseite Kreisverkehr
5. Nachnutzung Areal ehemalige Papierfabrik Lott
hier: Sachstandsbericht
6. Bekanntgaben der Verwaltung / Wünsche und Anträge der Ortsratsmitglieder

Interessierte Einwohner sind zur Sitzung eingeladen.

Klaus Muttach
Oberbürgermeister

Adventsfeier für Senioren in Oberachern

Die vorweihnachtliche Adventsfeier für die Bürgerinnen und Bürger ab 75 Jahre aus Oberachern findet am

**Donnerstag, den 7. Dezember 2017,
um 14:00 Uhr, in der Turn- und Festhalle in Oberachern**

statt. Die Einladungsschreiben wurden in den letzten Tagen versandt.

Senioren, die an der Feier teilnehmen möchten, mögen bitte den Anmeldeabschnitt mit Name und Adresse versehen an die Stadtverwaltung Achern, Pflegestützpunkt Achern/Renchtal, Rathaus Illenau, Illenauer Allee 73, 77855 Achern, zurücksenden oder in den Briefkasten des Rathauses Illenau oder beim Rathaus am Markt einwerfen.

Bei Rückfragen stehen Bettina Huber oder Sabine Sauer vom Pflegestützpunkt Achern-Renchtal vormittags von 8:00 bis 12:00 Uhr unter Telefon 07841 642-1267 bzw. 07841 642-1347 oder per E-Mail psp-ortenaukreis@achern.de zur Verfügung



Herzlichen Glückwunsch

15.11.1939 Jürgen Hermann 78 J.

Vereinsmitteilungen und Veranstaltungen

St. Martins-Umzug

Am Samstag, 11. November, um 18:00 Uhr findet vor der Pfarrkirche das Martinsspiel statt. Anschließend führt St. Martin mit seinem Pferd den Laternenumzug an. Die Lieder werden begleitet vom Musikverein. Nach dem Umzug werden vor dem Gemeindehaus Martinsbrezel verteilt und die Ministranten bieten gegen eine Spende Glühwein und Kinderpunsch an. Bitte bringen Sie eine Tasse für die Getränke mit.



Turnverein Oberachern 1912 e.V.

Tabata Training

Ab Dienstag, 14. November bis 12. Dezember bietet der TV Oberachern ein Tabata-Training immer dienstags von 20:00 bis 21:00 Uhr an. Es handelt sich hierbei um ein Ganzkörper-Intervall-Training wo sehr viele Muskeln aufgebaut, und sehr viel Kalorien abgebaut werden. Somit das richtige Training für den Winter. Das Training ist Gelenke schonend und somit für alle Altersklassen geeignet. Wer Interesse hat sollte einfach am 14. November vorbeikommen und mitmachen. Mitzubringen ist eine Gymnastikmatte, ein Handtuch und zu trinken. Auskünfte werden auch unter 07841/9291 erteilt. Das Training wird von einem qualifiziertem Trainer mit dem Gütesiegel „Plus Punkt Gesundheit“ durchgeführt.



Sportverein Oberachern

Oberliga Baden-Württemberg Oberachern – FC Astoria Walldorf II 1:0 (0:0)

Der neue Tabellenfünfte SV Oberachern bleibt in der Oberliga Baden-Württemberg weiterhin in der Erfolgsspur und ist jetzt seit mittlerweile elf Spielen ungeschlagen.

Fast eine halbe Stunde lang musste das Team in Unterzahl spielen. Salvatore Muto holte den Oberacherer Neuzugang von den Beinen und sah dafür auch Gelb, doch Filkovic revanchierte sich auf unschöne Weise und wurde vom hervorragend leitenden Schiedsrichter Stefan Fimpel (Bad Wurzach) mit der Rote Karte bestraft.

Doch nur zwei Minuten später schlug der Frust auf Oberacherer Seite schnell in Jubel um. Nach Hereingabe von Emanuele Giardini hatte Felix Armbruster keine Mühe, das Leder aus kurzer Distanz zum >Tor des Tages< über die Linie zu befördern (66.). 450 Zuschauern im Oberacherer Waldseestadion sahen in Durchgang eins eine temporeiche Partie, in der die Gäste in keiner Phase wie ein Tabellenvorletzter agierten. Einen Distanzschuss von Minos Gouras konnte SVO-Keeper Julien Guthleber

gerade noch so über die Latte lenken (21.) und nach einem Oberacherer Ballverlust im Mittelfeld passte Gouras scharf nach innen, doch der frei stehende Marcel Gessel war wohl etwas zu überrascht und setzte das Leder einige Meter am SVO-Kasten vorbei (39.). Die Gastgeber hatten in dieser Phase zwar ein leichtes Chancenplus zu verzeichnen, waren aber meist nur bei den zahlreichen Ecken gefährlich, wo immer wieder der kopfballstarke Innenverteidiger Luca Fritz gesucht wurde.

In der 16. Minute war zwar Felix Armbruster zur Stelle, doch sein Schuss aus kurzer Entfernung konnte von der Walldorfer Deckung gerade noch vor der Linie geklärt werden (16.). Nach dem Wechsel verstärkten die Gäste ihre Offensivbemühungen. Ihrem Schlussmann Julien Guthleber hatten es die Achertäler zu verdanken, dass sie in Minute 61 nicht in Rückstand gerieten, als er gegen André Becker mit starkem Stellungsspiel souverän parieren konnte. Dann traf Armbruster zum 1:0 (66.), doch in Unterzahl hatte die Lerandy-Elf danach einige prekäre Situationen zu überstehen. Walldorf spielte jetzt nur noch im Vorwärtsgang. Der Tabellenvorletzte hätte ein Remis mehr als verdient gehabt, scheiterte aber einmal mehr in dieser Saison an seiner Abschlusschwäche.

Am Ende jubelten die Gastgeber über ihren vierten Heimsieg, während die jungen Akteure des FC Astoria mit hängenden Köpfen in die Kabine schlichen.

Oberachern: Guthleber, Noé, Fritz, Armbruster, Keller, Huber, Sattelberger (60. Filkovic), Giardini (86. Feger), Gallus (78. Petric), Decherf (89. Gülsoy), Schwenk.

SV Spielberg - SV Oberachern, Samstag 14:30 Uhr

Jetzt geht die Reise zum SV Spielberg, der mit 13 Punkten und Rang 14 weit hinter den eigenen Ansprüchen hinterher hinkt und deshalb vor zwei Wochen ihrem Trainer Peter Hogen den Stuhl vor die Tür stellte. Jetzt sollen es Ex-KSC-Akteur Ole Schröder und Marius Mößner richten. In der ersten Oberacherer Oberliga-Saison 2013/14 behielt der SV Spielberg noch zweimal mit 5:1 die Oberhand, doch in der letzten Saison zogen die Karlsbader, die zwischenzeitlich ein Gastspiel in der Regionalliga hatten, zweimal gegen den SVO den Kürzeren. Der SVO steht zwar derzeit auf Rang fünf, dennoch könnte man beim dritten Auftritt in Spielberg auch mit einem Remis gut leben.

Landesliga Südbaden, Staffel 1

Rastatter SC/DJK - SV Oberachern II 1:5 (0:3)

Mit einem verdienten 5:1 beim Rastatter SC/DJK schaffte die Oberliga-Reserve des SV Oberachern den Sprung auf Rang drei. Im Gegensatz zu schon einigen Spielen zuvor ließ die Elf um Kapitän Julian Hauer dieses Mal auch im zweiten Durchgang nicht nach und hätte bei etwas mehr Kaltschnäuzigkeit im Abschluss am Ende sogar noch höher gewinnen können. Bereits nach fünf Minuten erzielte Ali Gülel das 0:1, als die Rastatter Defensive einmal mehr nicht im Bilde war. Einen Freistoß von Leo Hocak beförderte Yildirim Demir per Kopf zum 0:2 ins lange Eck (20.) und nach gut einer halben Stunde erhöhte Constantin Koch nach feinem Zuspiel von Niclas Metzinger gar auf 0:3. Die Gäste legten gleich nach dem Wechsel nach. Hocak krönte dabei seine insgesamt gute Leistung in Minute 47 mit dem 0:4. Kurz darauf traf Andreas Weisgerber zwar nur die Latte des Rastatter Gehäuses, doch in der 55. Minute ließ er dem leidgeprüften RSC-Schlussmann Simon Baumstark beim 0:5 keine Abwehrchance. Die einzig nennenswerte Rastatter Möglichkeit aus dem Spiel heraus vergab der eingewechselte Christian Höschele, dessen Kopfball das Gehäuse des ansonsten nur wenig geprüften Omar Bounatouf knapp verfehlte (53.). Das 1:5 resultierte aus einem unhaltbaren Freistoßtreffer von Goalgetter Oussama Ayari, der ansonsten bei der guten SVO-Defensive kaum zur Entfaltung kam und in der 71. Minute nach der zweiten gelben Karte mit der Ampelkarte vorzeitig vom Feld musste. „Aufgrund einer guten Teamleistung ein verdienter Sieg. Wichtig war, dass wir heute auch nach der Pause nicht nachgelassen haben und dass gerade die ganz jungen Spieler das Niveau bis zum Schluss gehalten

haben“, bilanzierte ein zufriedener Oberacherer Coach Stefan Geppert.

SV Oberachern II: Bounatouf, Volk (67. Tasli), Demir, Minteh, Weisgerber (57. Raz), Hauer, Sert, Hocak (75. Badea), Metzinger, Gülel, Koch (67. Weber)

SV Oberachern II – SV Oberkirch, Sonntag 14:30 Uhr

Es ist das mit Spannung erwartete Acher-Rench-Derby, das sicherlich viele Zuschauer anlocken wird. Auch für Oberacherns Trainer Stefan Geppert ist das kein Spiel wie jedes andere: „Ich habe zu meiner Durbacher Zeit viele Derbys mit Oberkirch erlebt und ja selbst einmal über zwei Jahre das Oberkircher Trikot getragen. Von seinem Team erwartet er „Vollgas, Tempofußball und eine Top-Mentalität“. Das letzte Gastspiel der Renchtäler in Oberachern liegt schon eine ganze Weile zurück. Am 07.09. 2007 trennten sich beide mit einem leistungsgerechten 2:2.



Narrenzunft Oberachern e.V.

Wasenbühne in Hochform: Im Dunkeln war gut munkeln

Potenzfördernde Tabletten im Bier sollen die Fruchtbarkeit im Dorf steigern. Diese verrückte Idee setzte das Ensemble der Wasenbühne aus Lichtenau-Scherzheim an Allerheiligen in der fast ausverkauften Festhalle Oberachern in drei Akten in Szene. Die Komödie „Im Dunkeln ist gut Munkeln“ von Wolfgang Bräutigam wurde in die herrliche „Sproch“ vom Hanauerland übertragen. Das Oberacherer Publikum war sich einig, dass es ein unterhaltsamer Abend voller Lacher war. Bewirtet wurden zu Zuschauer vor der Vorstellung und zwischen den Akten von den Aktiven der Narrenzunft Oberachern. „Euer Applaus hat uns zu Höchstleistungen angespornt“, bedankte sich Fritz Kühnle von der Wasenbühne am Ende und stellte die Mitwirkenden vor, die hinter den Kulissen noch zahlreicher waren als auf der Bühne. Das Stück wird nochmals aufgeführt am Samstag, 18. November um 19:30 Uhr in der Schlossfeldhalle Großweier.



Die Wasenbühne Scherzheim gastierte in Oberachern.

Für Speisen und Getränke sorgten die Aktiven der Narrenzunft Oberachern.

Perukreis Oberachern/Mösbach

Das nächste Treffen des Perukreises findet statt am Donnerstag, 16. November, um 18:30 Uhr im Pfarrhaus in Oberachern. Wir beginnen im Raum der Stille 1. OG mit einem Gebet für die Partnergemeinde in Caraz und treffen uns danach im Sitzungszimmer (EG). Alle, die sich für Peru und die Arbeit des Perukreises interessieren, sind hierzu herzlich eingeladen.



Sportschützenverein Oberachern

Königsfeier Sportschützenverein Oberachern

Die diesjährige Königsfeier des Sportschützenvereins Oberachern findet am Samstag, den 11. November 2017 um 19:30 Uhr im Schützenhaus in Oberachern statt. Im Rahmen der Veranstaltung werden die Pokalsieger gekürt, die Königsscheibe ausgewertet und die neue Königsfamilie proklamiert.



Leprechaun's Oberachern

Narri Narro es ist soweit, endlich beginnt die Fasnachtszeit. Diesen Samstag, den 11. November 2017 beginnt wie jedes Jahr um 11:11 Uhr, die 5. Jahreszeit. Zum Auftakt besuchen zwei Vertreter der Vorstandschaft wie jedes Jahr, die Veranstaltung der Brauerei Bauhöfer in Ulm.

Am selben Tag, um 18:00 Uhr findet der St. Martinsumzug der Gemeinde Oberachern statt. Wer diesem Umzug beiwohnen möchte, trifft sich mit den anderen um 17:45 Uhr vor der Kirche in Oberachern. (Die Teilnahme ist freiwillig.)

Anschließend lassen wir es zu Beginn der Fasnachtszeit noch so richtig „krachen“ bei den Scherzemer Narre 1992 e. V. zur Fasnachtseröffnung. Treffpunkt ist um 20:00 Uhr vor der Halle in Scherzheim.

Wir wünschen allen Vereinen und Besuchern der Veranstaltungen und des Umzuges gutes Wetter, viel Spaß und gute Laune.

Lust unserem Verein aktiv oder passiv beizutreten? Dann besuchen Sie unsere Homepage unter www.leprechaun-oberachern.de oder melden sich direkt bei der 1. Vorsitzenden Maike Speurer (mailto:mail@leprechaun-oberachern.de).

Postfiliale in Oberachern

Die Postfiliale der Deutschen Post befindet sich in der **Schillerstraße 3** in Oberachern und bietet mit eigenem Personal der Post ihre Dienstleistungen an.

Die Öffnungszeiten sind von

- Montag bis Freitag von 15:00 bis 17:00 Uhr und
- samstags von 11:00 bis 12:00 Uhr.



Das Arbeitsteam des Heimat- und Verschönerungsverein berichtet.

Reinigung des Herbert- Früh Brunnen

Am letzten Mittwoch war das Arbeitsteam des Heimat- und Verschönerungsverein damit beschäftigt die Brunnenanlage von Herbert- Früh zu reinigen und den ganzen Wegbereich zu säubern. Alle Buchsbäume um das Gemäuer der Sitzbank mussten entfernt werden, denn alle waren befallen vom Buchsbaumzünsler.

Die Straßenränder wurden von Laub und angesammelten Dreck gereinigt. Links und rechts der Brunnenanlage wurden an den Mauern die überhängenden Dornhecken zurück geschnitten. Rechtzeitig zu Allerheiligen präsentiert sich die Brunnenanlage wieder im herbstlichen Glanz dem Besucher.



Das Arbeitsteam des HVO im Einsatz

Ehrenbank

Unserem langjährigen Arbeitsteam-Mitglied Herbert Vogt wurde von seinen Kameraden eine Ehrenbank gestiftet.

Diese Bank wurde direkt neben seiner Grabesstätte aufgestellt. Mit dieser Bank verneigt sich das Arbeitsteam des Heimat- und Verschönerungsverein vor seiner unendlichen ehrenamtlichen Schaffenskraft die er für seine Heimatgemeinde gab.



Exkursion des Heimat- und Verschönerungsverein Oberachern nach Rastatt

Die Badische Revolution von 1848/49, und die Freiheitsbewegungen in der deutschen Geschichte standen im Mittelpunkt der kürzlich stattgefundenen Exkursion des Heimat- und Verschönerungsvereins Oberachern nach Rastatt.

Unter der äußerst sachkundigen Führung von Rainer Wollenschnieder vom Historischen Verein Rastatt war das erste Ziel das Rastatter Schloss mit der Dauerausstellung des Bundesarchivs in der „Erinnerungsstätte für die Freiheitsbewegungen in der deutschen Geschichte“. Es war der damalige Bundespräsident Gustav Heinemann, der in den Siebzigerjahren solch eine Einrichtung schaffen wollte, in der an die teilweise dramatischen Ereignisse erinnert wurden. Und hierfür war Rastatt als tragisches Symbol der gescheiterten Revolution in Baden 1849 prädestiniert dafür. 1974 war es Gustav Heinemann selbst, der die Erinnerungsstätte eröffnete.

Die Führung durch die Ausstellung behandelte alle wesentlichen Themen, die zu den Aufständen in Deutschland 1848/49 führen sollten. Neben den sozialen Fragen der damaligen Zeit waren es die politischen Verhältnisse in den deutschen Bundesstaaten mit Verfassungen, die „nur auf dem Papier existierten“, den demokratiefeindlichen „Karlsbader Beschlüssen“ von 1819 mit seinen

„schwarzen Listen“ und schließlich dadurch unterdrückten Freiheitsgedanken und Sehnsüchten nach nationaler Einheit der Deutschen, die schließlich am 18. März 1848 in Berlin zur Beginn der Revolution führten.

Bestandteile des Rundgangs durch die Ausstellung waren abschließend auch der „Heckerzug“ unter Friedrich Hecker 1848, die Frankfurter Nationalversammlung in der Paulskirche und Originaldokumente des zuletzt radikalen Revolutionärs Robert Blum, der 1849 in Wien hingerichtet wurde. Der zweite Teil der Exkursion führte in den „Rastatter Untergrund“, und zwar in die Kasematten der Bastion 27 der ehemaligen Bundesfestung Rastatt beim Karlsruher Tor, die noch originalgetreu erhalten sind. Rainer Wollenschneider erläuterte darin den Festungsbau der damaligen Zeit und den militärischen und strategischen Nutzen der vom Deutschen Bund von 1842 bis 1852 erbauten Festung. Letztendlich war aber die Bundesfestung Rastatt nur einmal Schauplatz kriegerischer Ereignisse, und zwar gegen Ende der Badischen Revolution, als in derselben die badische Revolutionsarmee im Mai 1849 gegenüber den Truppen des Deutschen Bundes unter preußischer Führung kapitulierte. Schließlich waren in den Kasematten die inhaftierten Revolutionäre untergebracht, u. a. auch der spätere Oberacherer Bürgermeister Raimund Baumann.



Musikverein Harmonie Oberachern

Umzug St. Martin

Am Samstag, 11. November, findet der alljährliche St. Martins Umzug statt. Wie jedes Jahr begleiten die Jungmusiker der Harmonie Oberachern den Umzug musikalisch von der katholischen Kirche zur Antoniuskapelle und wieder zurück zur Kirche. Die Musiker treffen sich um 17:50 Uhr an der Kirche St. Stefan in Oberachern. Mitzubringen sind neben Instrument natürlich auch die St. Martins Musikstücke. Gut wäre noch eine Taschenlampe, um die Noten im Dunkeln besser zu erkennen. Noten sind im Downloadbereich der Jugendwebsite www.mvoberachern.de/jugend zu finden.

Alteisensammlung am Samstag, 11. November

Am Samstag, 11. November, ab 08:00 Uhr sammelt der Musikverein Harmonie Oberachern wieder Alteisen in Oberachern. Bitte, das Alteisen an den Straßenrand legen. Falls das Alteisen nicht am Straßenrand deponiert werden kann und sich z. B. in der Garage oder in der Scheune befindet, bitte, die Abholung telefonisch anmelden bei Wolfgang Kininger, Telefon: 0170 / 5532215. Der Musikverein bedankt sich im Voraus für das Alteisen.

Ihr Werbepartner für die Region

40 Amtliche Nachrichtenblätter aus einer Hand

Profitieren Sie mit Ihrer Anzeige von der hohen Akzeptanz und Glaubwürdigkeit unserer Amtlichen Nachrichtenblätter und werben Sie in einem seriösen Umfeld.

